

# Kurzportrait

---

**Vorname, Name:** Prof. Dr. Antonia Albani

**Geboren:** 1. November 1969

**Beruf/Titel:** Dipl. Informatik-Ing. ETH  
Dr. sc. techn.



**Derzeitige Position/  
Anstellung:** Assistenzprofessorin der Universität St. Gallen,  
Institut für Wirtschaftsinformatik  
Administrative Leiterin «Master in Business Innovation»

## **Beruflicher Werdegang:**

Antonia Albani besuchte das Gymnasium am Hochalpinen Institut in Ftan. 1995 hat sie ihr Informatikstudium an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich als Dipl. Informatik-Ing. ETH mit Schwerpunkt Informationssysteme und Hardware abgeschlossen. Als Wissenschaftliche Assistentin konnte sie zwischen 1996 und 2000 beim Institut für Informationssysteme an der ETH Berufserfahrung in der Forschung und der Lehre erlangen. Gleichzeitig arbeitete sie an ihrem Informatik-Doktorat und schloss dieses im April 2000 mit dem Titel Dr. sc. techn. erfolgreich ab.

Der weitere berufliche Werdegang führte über Kaderpositionen bei Cambridge Technology Partners München und der VeBS AG in Zug und Augsburg im Jahr 2003 an die Universität Augsburg. Als Leiterin der Arbeitsgruppe «Interorganisationssysteme» beim Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und System Engineering hatte sie bis 2010 in der Forschung und in der Lehre diverse Aufgaben inne. Dazwischen (2005 bis 2009) war sie an der Technischen Universität Delft in einem Teilzeitpensum als Assistenzprofessorin am Institut für Software Engineering mit Aufgaben in der Forschung und in der Lehre betraut. Seit 2010 ist Antonia Albani an der Universität St. Gallen beim Institut für Wirtschaftsinformatik als Leiterin Arbeitsbereich Service Innovation und Engineering und leitete in der Forschung und in der Praxis Innovationsprojekte. Im Februar 2014 hat der Universitätsrat Antonia Albani zur Assistenzprofessorin für Betriebswirtschaftslehre mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsinformatik gewählt. Im September 2015 hat sie die administrative Leitung des Masters in Business Innovation in einer 50%-Anstellung übernommen.

# Kurzportrait

---

<b>Vorname, Name:</b>	Marcus Bernhardt
<b>Geboren:</b>	13. Juni 1960
<b>Beruf/Titel:</b>	Master of Business Administration MBA Degree in Business Studies & Economics Comprehensive Hotel Management Management on GM basis
<b>Derzeitige Position/ Anstellung:</b>	Europcar International MD International Coverage & Group Chief Business Development Officer Member of the Group Executive Committee



## Beruflicher Werdegang:

Marcus Bernhardt ist Bürger von Chur. Er besuchte die Handelsmittelschule in Davos sowie die Hotelfachschule in Luzern und absolvierte die Offiziersschule der Schweizer Armee. Von 1984 bis 1986 war er als stellvertretender Direktor im Hotel Adula in Flims und von 1986 bis 1994 als Direktor im Waldhotel National in Arosa tätig. Neben diversen weiteren Ausbildungen im Management und dem MBA-Abschluss an der School of Business in Zürich, San Francisco und an der Universität Maryland übernahm er von 1994 bis 1997 zusätzlich zu seiner Funktion als Direktor des Waldhotels auch operative Verantwortung für die zur Planalp Consulting gehörenden Betriebe, Hotel Central, Chalet Hotel Hubelsee und das Arosa Youth Hostel.

1997 stieg Marcus Bernhardt als Generaldirektor im Radisson SAS Hotel in Brüssel ein, hatte verschiedene Funktionen in der Gruppe Radisson SAS Hotels and Resorts und wurde 2002 zum COO und Senior Vice President von RadissonSAS Hotels and Resorts und ab 2003 zum COO und Senior Vice President von Rezidor SAS hospitality befördert. 2004 stieg er dann bei der Steigenberger hotels and resorts als Senior Vice President Business hotels ein und war dort bis 2010 als Executive Vice President und CCO sowie als Mitglied der Geschäftsleitung tätig.

2010 wechselte er als Executive Vice President / Chief Services Officer und Vorstandsmitglied zur Gulf Air (Bahrain).

Seit 2013 ist Marcus Bernhardt bei der Europcar International Gruppe im Einsatz und heute als Group Chief Business Development Officer / Member of the Group Executive Committee tätig. Weiter ist er Mitglied des Advisory Board beim World Tourism Forum Luzern.